

Informationsangebot

180130

Informationsangebot Nr. 190-45035-750

Pos. / Artikel-Nr.

1/ 85035-550 **1 MAN TGM 13.290 4x4 BL** **EUR 94.041,00**

**Allradfahrgestell, Zwillingsbereifung,
Radstand 3 950 mm, Euro VI
Grundfahrzeugnummer LN 34 RG 03
geeignet zum Aufbau eines Löschgruppenfahrzeuges
Typ HLF 20 VARUS 4x4
nach DIN EN 1846 und DIN 14 530 Teil 27**

Radstand 3 950 mm, Rahmenüberhang 2.125 mm

Reifen

Vorderachse: 385/55 R 22,5 (2x)
Hinterachse: 275/70 R 22,5 (4x)

Farben

Fahrgestell: graphitschwarz RAL 9011
Räder: weissaluminium RAL 9006
Fahrerhaus: rot RAL 3000
Stoßfänger: weiß RAL 9010
Kotflügel: weiß RAL 9010

Motor, Kühlung, Kupplung

018 U9 Motor D 0836 LFLAE - 290 PS / 213 KW, 2.200 U/min
Common-Rail-Einspritzung; OBD-C; EURO 6
1.150 Nm bei 1.200 - 1.750 U/min
027 AC Wasserkühler und Ladeluftkühler
116 AE Visco-Lüfter
118 MA EDC-Motorregulierung (Electronic Diesel Control)
120 EM Ölwanne tief für Steigfähigkeit bis 30%
124 AL Kraftstofffilter
124 EA Heizung für Kraftstofffilter
203 ER Steuermodul für externen Datenaustausch (KSM) mit

	Aufbaufunktionalität
205 AS	1-Zylinder-Luftpresser 352 ccm
208 AB	Motorbremse mit zus. Betätigung über Bremspedal
210 AA	Flammstartanlage
211 AD	Kupplung mit 395 mm Durchmesser
345 AZ	Geschwindigkeitsbegrenzer elektronisch 100 km/h
345 EA	Tempomat
542 FB	Geräuschmaßnahme für 82 dB (92/97 EWG)

Ansauganlage, Abgasanlage

201 CX	Luftansaugung hinter Fahrerhaus mit Trockenluftfilter
206 CJ	Auspuffanlage mit Topf längs und Endrohr links

Getriebe

021 GH	Getriebesoftware für Einsatzfahrzeuge (TipMatic Gelände)
022 SF	Getriebe ZF 12 AS 1210 OD MAN TipMatic
121 EH	Neutralstellungsschalter
146 CD	Verteilergetriebe-Sperrmanagement

Verteiler-Getriebe

146 AB	MAN-Verteilergetriebe G 102
227 EA	Verteilergetriebeentlüftung hochgezogen

Nebenantrieb

122 F6	Nebenantrieb NM AS / 10b, mit Flansch, i=1,8, oben
122 UZ	Lüfterrad für dauerfesten NA

Vorderachse / Vorderfedern

025 LX	Vorderachse VP-06 angetrieben
026 EP	Vorderfedern Parabel 6,3 t
146 AF	Vorderradantrieb zuschaltbar
281 AA	Hohe Bauart
363 AA	Stabilisator für Vorderachse

Hinterachse / Hinterfedern

028 RK	Hinterfedern Luft 9,5 t
028 ZA	Achtung: Maximale Auflastung der Hinterfeder
034 MB	Hinterachse AP HP - 0928
037 AC	Differentialsperre in Hinterachse
258 NA	ECAS-Luftfederanlage
362 AA	Stabilisator für Hinterachse
362 CE	Stabilisierungspaket für hohen Schwerpunkt

Übersetzungen

035 LO	AP-Achsübersetzung i = 5,07
--------	-----------------------------

Felgen

038 LB	Räder Scheibe 8-Loch 11,75 - 22,5 an 1. VA
038 OR	Räder Scheibe 8-Loch 7,50 - 22,5 an 1. HA

Räder

245 XX Ohne Ersatzradhalter

Kraftstoffbehälter

023 WE Kraftstoffbehälter 100 l, AdBlue-Behälter 10 l
 03K AA Kraftstoffbehälter-Anbau
 123 CE Kette für Tank-Verschluss
 303 AX Tankverschluss abschließbar
 303 CC AdBlue-Tankverschluss abschließbar

Lenkung

030 AC Hydrolenkung
 030 EE Lenkrad in Höhe und Neigung verstellbar
 219 AF Lenkölbehälter mit Messstab

Rahmen

230 XX Ohne Unterfahrschutz hinten
 230 YX Ohne seitliche Schutzvorrichtung
 233 EK Stahlstoßfänger
 234 HA 2 Schäkel am Rahmen hinten
 234 HC 2 Schäkel am Rahmen vorn
 236 CZ Schlusstraverse für Anhängerkupplung
 83 x 56 / 120 x 55 tief
 241 AC Ohne Brückenbefestigungswinkel
 258 AA Mit Einrichtung für Heben und Senken

Anhänger- und Sattelkupplung

234 CG ROCKINGER-Anhängerkupplung TK 226 A

Bremsanlage

032 AB MAN BrakeMatic (Elektronisches Bremssystem)
 258 HA Antiblockiersystem (ABS)
 259 CA Scheibenbremse für Vorderachse
 259 CB Scheibenbremse für Hinterachse
 262 XX Ohne Bremsanschluss am Rahmenende
 265 AK Schnellstarteinrichtung für Sonderfahrzeuge
 278 AE Druckluft-Füllanschluss vorn
 311 CS Geländelogik ABS
 370 CR Lufttrockner beheizt

Fahrerhaus außen

050 NK Fahrerhaus "C", 2.240 mm breit, 1.620 mm lang
 052 XA Ohne Staukasten
 272 FA Einstiegsbeleuchtung für Fahrer und Beifahrer
 283 FR Fahrerhauslagerung schraubengefedert
 für Fahrerhaus "C"
 321 FC Zentralverriegelung
 380 AC Windschutzscheibe getönt, Verbundglas
 380 CA Türscheiben getönt
 381 AA Fahrerhausrückwand ohne Fenster

386 XA	Ohne Hubdach
388 AK	Sonnenblende vor Windschutzscheibe
392 AH	Bordsteinspiegel rechts
392 CZ	Rückspiegel heizbar und elektrisch verstellbar, Weitwinkelspiegel heizbar
392 CL	EU-Frontspiegel beifahrerseitig
392 HA	Spiegelarme für Aufbaubreite 2 500 mm - 2 600 mm
404 XG	ohne Sprühnebelverminderung

Fahrerhaus innen

058 NH	Fahrerkomfortsitz luftgefedert
059 NE	Beifahrersitz statisch, längs-, lehnen- und höhenverstellbar
080 AE	Türinnenverkleidung abwaschbar
153 YD	Ohne Klimaanlage
319 AA	Leseleuchten für Fahrer und Beifahrer
387 AF	Türfensterheber elektrisch für Fahrer u. Beifahrer
388 AB	Sonnenblende klappbar für Fahrer und Beifahrer
389 AC	Haltegriff links und rechts (an B-Säule)
389 AD	Haltegriff links und rechts (an A-Säule)
389 CH	Haltegriffe über Tür rechts und links
390 AX	Ablagefach über Frontscheibe
434 DB	Urban Concrete (Farbe Interieur)
538 AE	Kunststoffbelag für Boden und Motortunnel

Anzeigegeräte

02 AAB	Instrumententafel km/h 'Base-Line'
042 XY	Ohne Fahrtschreiber elektronisch
142 AF	Fahrtschreiber eichen
325 AA	MAN Tronic (Bordrechner)
325 EA	Sprache Deutsch für Instrumenten-Display
339 FP	Anzeige in Instrumententafel für Betriebsdaten
348 AH	Multifunktionsanzeige (auch Luftfilterver- schmutzung)

Beleuchtung

309 AA	Leuchtweitenregulierung
310 CN	Fern- und Nebelscheinwerfer zusätzlich mit Abbiegelicht
310 EE	Halogen-Doppelscheinwerfer H 7 für Rechtsverkehr
310 HB	Tagesfahrlicht
318 AA	Positionsleuchten
318 AK	Seitliche Markierungsleuchten

Elektrische Anlage

324 AA	Einklanghorn elektrisch
326 FZ	Steckdose im Fahrerhaus 12 V und 24 V
326 NE	Anhängersteckdose 12 V, 13-polig und 24 V, 15-polig
328 WA	Batteriekabel 6 Meter
329 CT	2 Stück Batterien 12 V / 175 Ah

331 CY Lichtmaschine Drehstrom 28V / 120A / 3.360W
 396 CC Scheibenwaschanlage elektrisch

Für Sonderfahrzeuge

119 EH Allgemeine Nebenabtriebsparametrierung
 280 TK Brancheneinsatz Feuerwehr
 281 CP Vorbereitung für Mannschaftskabine

Sonstiges

194 AD Betriebsanleitung in Deutsch
 600 AC Ausstattung für Rechtsverkehr

Motor ohne Drehmomentbegrenzung bei überfälliger
 Regeneration der Abgasreinigungsanlage

Hinterfedern aufgelastet auf 10 t mit
 SPEC-Bestätigung

Ladesteckdose nach DIN

Ablieferungsinspektion

Lastvarianten und Verschiedenes

Lastvariante 15.500 kg (6,3 / 10,0)

2/ 81010-400	Überführung des Fahrgestelles vom Herstellerwerk München nach Dissen	EUR	605,00
	Gesamtpreis des vorstehend beschriebenen Fahrgestelllieferumfangs	EUR	94.646,00

3/ 75035-750

**1 Schlingmann VARUS 4x4 MSP
Löschgruppenfahrzeugaufbau Typ HLF 20
nach DIN EN 1846 und DIN 14 530 Teil 27
passend zum
MAN Fahrgestell TGM 13.290 4x4 BL
Allradfahrgestell, Zwillingsbereifung
Radstand 3 950 mm, Abgasnorm Euro VI
Grundfahrzeugnummer LN 34 RG 03**

EUR 188.170,00

Löschfahrzeugaufbau HLF 20 mit Mittschiffpumpe,
bestehend aus:

- Fahrer- und Mannschaftsraum für eine Gruppenbesatzung (1+8)
- Räumlich getrenntem Kofferaufbau zur Aufnahme der feuerwehrtechnischen Beladung
- Löschwasserbehälter (an der Aufbauvorderwand)
- Pumpenanlage (mittig im Aufbau gelagert)
- Lichtmast

Fahrer- und Mannschaftsraum

Extra breite Mannschaftskabine, ab der B-Säule auf die maximal zulässige Breite von 2 500 mm gezogen, bestehend aus einer Edelstahlsicherheitszelle, die mit GFK-Formteilen beplankt ist. Fahrer- und Mannschaftsraum bilden eine Einheit, die separat auf dem Fahrgestell gelagert und somit ideal vom Aufbau entkoppelt ist. Durch den formgleichen Übergang im Innenraum bleibt die volle Kommunikationsfläche zwischen Fahrer- und Mannschaftsraum erhalten.

Große Mittelfenster zwischen Fahrerraum- und Mannschaftsraumtüren gewährleisten eine optimale Rundumsicht und Helligkeit in der gesamten Kabine. Das Mannschaftsraumdach ist begehbar ausgeführt und mit Aluminium-Quintett-Blech belegt; die Innenhöhe beträgt ca. 1580 mm.

Die Innenbeleuchtung des Mannschaftsraums ist in LED-Technik ausgeführt und über Türkontaktschalter sowie einen Schalter im Armaturenbrett gesteuert.

Zusätzliche Ausleuchtung des Mannschaftsraums mit blendfreier, helligkeitsreduzierter Beleuchtung, separat geschaltet. Die Schaltung der blendfreien Beleuchtung erfolgt mittels in den senkrechten Haltestangen integrierten Tastern.

Quer zur Fahrtrichtung oberhalb der beiden Sitzreihen sind klappbare Griffstangen angeordnet, beschichtet in Signalfarbe Gelb.

Die Leuchtelemente und die Griffstangen sind bündig im Mannschaftsraumdach eingelassen, ein Hängenbleiben somit ausgeschlossen.

Die Mannschaftsraumtür in Aluminiumausführung ist serienmäßig mit einem großen Kurbelfenster sowie einem großen Ablagefach aus Aluminium-Duett-Blech ausgestattet, das gleichzeitig als robuster Trittschutz für die Türinnenverkleidung dient. Durch die doppelte Dichtung der Tür werden Windgeräusche reduziert und eine optimale Abdichtung sichergestellt; der äußere Teil der zweiten Dichtung ist als Kantenschutz ausgeführt und schützt die Tür vor Beschädigungen. Für einen optimalen Ausstieg auch mit Pressluftatmer ist die Tür bis unter das Dach hochgezogen. Der in Signalfarbe Gelb beschichtete T-Griff an den Türen gewährleistet, in Verbindung mit den zwei senkrechten Sicherheitseinstiegsstangen links und rechts der Tür, sicheren Halt beim Ein- und Ausstieg. Serienmäßig sind die Mannschaftsraumtüren mit einer Zentralverriegelung versehen.

Der Einstieg in den Mannschaftsraum ist mit insgesamt drei Sicherheitstreppenstufen versehen. Die unteren beiden Stufen klappen beim Öffnen der Mannschaftsraumtür automatisch aus und bilden, in Verbindung mit der feststehenden dritten Stufe, eine ergonomisch optimale Treppe zum Mannschaftsraum. Durch die Verwendung von Gitterrosten erreichen alle Stufen die Rutschfestigkeitsklasse R13 V10. Die unterste Stufe bildet eine durchgehende Ebene mit den Aufritten des Aufbaus.

Die Sitzbänke im Mannschaftsraum sind als robuste Aluminiumkonstruktion mit klappbarem Deckel und manueller Verriegelung ausgeführt. Zwei Aluminiumcontainer seitlich unterhalb der vorderen Sitzflächen bieten schnell zugänglichen Stauraum. Die hintere Sitzbank ist als durchgehender, großvolumiger Staukasten gestaltet. Auf der Oberseite der Sitzbänke befinden sich ergonomische Einzelsitzschalen ohne Zwischenräume zwischen den Sitzplätzen. Die äußeren Sitzplätze entgegen der Fahrtrichtung

sind mit einer Pressluftatmerhalterung mit manueller Entriegelung ausgestattet. Die Geräte lassen sich während der Fahrt anlegen. Sollten sich keine Geräte in der Halterung befinden, so ist diese mit klappbaren, gepolsterten Rückenlehnen versehen. Die Sitze im Mannschaftsraum sind aus Integralschaum gefertigt und mit Kopfstützen ausgestattet.

Kofferaufbau

Kofferaufbau mit optimierter Gewichtsverteilung! Der Wassertank befindet sich vorn im Aufbau, die Pumpenanlage mittig direkt an den Tank anschließend.

Die Geräteräume G5 und G6 bilden einen durchgehenden Geräteraum für sperrige Beladungsgegenstände.

Kofferaufbau aus leichten, geschweißten Edelstahlprofilen mit einer Beblechung aus 2 mm starkem Aluminium. Der Koffer ist zwischen der Vorder- und Hinterachse in Tiefbauweise mit durchgehenden Rollläden ausgeführt, unterhalb des tiefgezogenen Bereichs befinden sich pneumatisch herauschwenkbare Auftritte, ausgebildet als Gitterrost mit einer Rutschfestigkeitsklasse R13 V10.

Ausführung des Aufbaus mit je drei Aluminium-Rollläden an den Seiten, jeweils ausgestattet mit dem außenliegenden Barlock-Verschlussystem.

Im Aufbau erfolgt die Lagerung der feuerwehrtechnischen Beladung nach DIN 14530 Teil 27 Tabelle 1 (ohne die aufgeführte Wunschbeladung). Innenausbau des Aufbaus aus Aluminium unter Verwendung spezieller C-Profile, die den variablen Einbau von Halterungen, Auszügen und Fächern erlauben und eine nachträgliche Modifikation jederzeit gewährleisten. Sämtliche Halterungen in korrosionsfester Ausführung. Innenbeleuchtung in LED-Technik, je Geräteraum drei Lichtleisten oben, links und rechts zur gleichmäßigen Ausleuchtung.

Das Geräteraumdach ist aus einem Stück Aluminium-Quintett-Blech gefertigt und gewährleistet somit eine absolute Dichtigkeit. Seitliche Verblendung des Aufbaus im

Dachbereich.

Steckleiter- und Schiebleiterlagerung mit der Lagerung für 4 Saugschläuche, 1 Saugkorb, 1 Abgasschlauch und 1 Einreißhaken an den Leiterentnahmehilfen in mechanisch absenkbarer Ausführung auf dem Geräteraumdach. Ein Betreten des Daches zur Entnahme der Dachbelastung ist nicht erforderlich.

Umfeldbeleuchtung

Die serienmäßige Umfeldbeleuchtung besteht seitlich aus einem in die speziell entwickelte Dachblende integrierten, durchgehenden LED-Lichtband. Die einzelnen Leuchtelemente sind von einer leicht demontierbaren Streuscheibe geschützt, die gleichzeitig die Blendung deutlich reduziert und das Licht optimal verteilt. Somit sind einzelne Elemente einfach austauschbar. Am Heck des Aufbaus ist eine LED-Langfeldleuchte in einer speziellen Konsole integriert um das Heckumfeld optimal auszuleuchten. In die vorderen Ecken der Dachblende integrierte LED-Spots leuchten das Mannschaftsraumumfeld und den Mannschaftsraumeinstieg optimal aus.

Die Schaltung der gesamten Umfeldbeleuchtung erfolgt über einen Schalter im Armaturenbrett und einen Schalter im Pumpenbedienpult als Wechselschaltung, bei mind. eingeschaltetem Standlicht und einer Fahrgeschwindigkeit unter 10 km/h.

Warnanlage

Zwei Rundumkennleuchten vorn

In den hinteren Aufbauecken integriert, je links und rechts zwei blaue LED-Blitzelemente, separat geschaltet.

Akustische Warnanlage bestehend aus zwei Starktonhörnern.

Elektrik

Zentralelektrik gut zugänglich im Bereich des Fahrerhauses zur Unterbringung sämtlicher den Aufbau und die Einbauten betreffenden Sicherungen.

Ausführung der Schalter im Fahrerhaus zur Bedienung der Systeme als ins Armaturenbrett

integrierte, einzeln austauschbare, als Ersatzteil frei am Markt verfügbare Schalter oder Taster.

Verkabelung für Funkantenne und Funkvorbereitung mit Stromanschluss.

Kontrollleuchte im Fahrerraum zur Kontrolle der Geräteraumverschlüsse und der Auftritte.

Beleuchtungsanlage gemäß StVZO, am Heck des Aufbaus ausgeführt in LED-Technik mit zusätzlichen Dreikammerleuchten (Brems-, Blink- und Schlusslicht) im oberen Bereich, integriert in spezielle Leuchenträger aus Aluminiumprofilen.

Lichtmast

Pneumatischer Lichtmast zwischen Mannschaftsraum und Aufbau integriert, mit 2 Flutlichtscheinwerfern je 1000 Watt einschließlich der Verkabelung zum Stromerzeuger. Scheinwerferverstellung horizontal und vertikal elektrisch, automatisches Anfahren der Ablageposition, Lichtpunkthöhe ca. 5,5 m über der Standfläche des Fahrzeugs.

Mittels Spiralkabel entnehmbares Bedienpult für die Lichtmaststeuerung in G6, Kabellänge 5 m, Steuerung des Lichtmastes über Joystick.

Pumpenanlage

Einstufige Schlingmann Feuerlöschkreiselpumpe S2000 Typ FPN 10-2000 nach DIN EN 1028 mittig im Aufbau (mittschiffs) eingebaut, ausgestattet mit:
Lenzeinrichtung,
4 B-Druckabgängen,
1 Druckabgang zum Tank füllen,
1 A-Sauganschluss und 1 Tanksauganschluss.
Alle Druckabgänge und der Tanksauganschluss elektro-pneumatisch über Taster gesteuert.

Die Bedienung der Pumpe erfolgt über ein analoges Pumpenbedienpult mit deutscher Klartextbeschriftung, die übersichtliche Aufteilung des Pumpenbedienpults orientiert sich an der Fachempfehlung des DFV. In das Bedienpult ist die Löschwassertankanzeige in LED-Technik mit automatischer Helligkeitsanpassung integriert.
Das Bedienpult ist senkrecht auf der rechten Seite am Fahrzeugheck angeordnet und durch

eine Klappe geschützt.

Die Temperatur der Feuerlöschkreiselpumpe wird ständig überwacht - bei Überschreiten der Betriebstemperatur wird das Löschwasser zur Kühlung in den Löschwasserbehälter zurückgeführt (Kreislaufsystem).

Der Antrieb der Entlüftungseinheit erfolgt über einen Keilriemen mit einer Elektromagnetkupplung. Kreiselpumpe und Entlüftungseinheit haben je eine eigene Welle. Dies ermöglicht den komponentenweisen Austausch zu Servicezwecken. Durch die Möglichkeit die Entlüftungseinheit sowohl automatisch als auch manuell zu steuern, wird deren ungewolltes Mitlaufen bei Lenzeinsätzen zuverlässig verhindert.

Durch die spezielle Auslegung des Laufrades kann die Pumpe ohne zusätzliches Getriebe verwendet werden, Wartungskosten durch Ölwechsel entfallen und die Lärmbelastung wird deutlich gesenkt. Die Leistungsfähigkeit der Pumpe wurde durch eine unabhängige Überprüfung nachgewiesen, ein Zertifikat und Prüfbericht des TÜV liegen vor.

Tanksaugeingang und A-Saugeingang sind mit je einer Schwenklappe als Absperrorgan ausgestattet, somit ist die Umschaltung von Tank- auf Saugbetrieb ohne Unterbrechung des Förderstroms gewährleistet.

Die rechten und linken B-Druckabgänge sind nach außen geführt und in den Unterfahrschutz integriert. Sie sind jeweils mit einem Druckentlastungshahn vor der Kupplung ausgestattet.

Löschwasserbehälter

Löschwasserbehälter aus glasfaserverstärktem Kunststoff mit einem Fassungsvermögen von 2 400 l Inhalt in Schlingmann-Tank-Technologie (STT). Vorn im Aufbau angeordnet. Ausgestattet mit allen erforderlichen Armaturen. Zu Wartungszwecken ist der Tank über ein Mannloch im Aufbaudach zugänglich.

Am Heck zwei Tankfüllleitungen mit B-Festkupplung und je einem Kugelhahn. Die Tankbefüllung ist mit einem Druck von bis zu 16 bar beschädigungslos möglich, eine Überwachung durch den

Maschinisten muss somit nicht erfolgen.

Schnellangriffseinrichtung

Lagerung für 2 C- bzw. 2 D-Schläuche in Buchten mit angekuppeltem Strahlrohr.

Fahrgestellbauten

Aufprotzvorrichtung für eine fahrbare Einpersonenhaspel am Heck.

Kraftstofftank für Gruppenkabinen, inkl. Geber und Tankfüllstutzen zur Aufnahme des fahrgestellseitigen Tankdeckels. Tankstutzen nach außen geführt für einfache Kanisterbetankung.

Verstärkte Kipphydraulik für die Gruppenkabine, für einen idealen Wartungszugang zu Motor und Getriebe.

Lackierung

Ausführung in HighSolid-2-Komponenten-Decklack:
- Aufbau in Rot, RAL 3000
- Kotflügel der Vorder- und Hinterachse in Weiß, RAL 9010
- Pumpenanlage inkl. Druckabgänge in Schwarz
Unterbodenschutz und Hohlraumkonservierung

Weitere serienmäßige Ausstattung

Werkzeugschwenkwand mit geschweißtem Edelstahlrahmen in G6, Verlagerung der restlichen Halterungen in die 2. Zugriffsebene.

Senkrechte Werkzeugauszehwand in G5, zur Aufnahme von Räumgeräten, Handwerkzeugen etc.

Inhaltsverzeichnisse der einzelnen Geräteräume in wetterfester Ausführung mittels gravierter bzw. gelasierter Schilder

4/ 81012-100	TÜV-Abnahme	EUR	277,00
5/ 81012-370	alternativ: Feuerwehrtechnische Abnahme (In Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen zusätzlich zur TÜV-Abnahme erforderlich.)	(EUR	565,00)

Mögliche Sonderausstattungen Elektrik

Mögliche Alarmanlagen, Blaulichter und Warnsysteme

6/ 70101-100	Original Martinhorn 4 Fanfaren, auf dem Dach. - anstatt der serienmäßigen Alarmanlage -	EUR	2.133,00
7/ 70104-170	LED-Rundumkennleuchten vorn, Typ "ZIRKON LED" Hersteller Pintsch Bamag, geteilte Ausführung. - anstatt der serienmäßigen Ausführung -	EUR	1.655,00
8/ 70104-171	Ausstattung der ZIRKON LED Rundumkennleuchten vorn mit 2 seitlichen Scheinwerfern "Alley-Lights". - Nur in Verbindung mit Artikel-Nr.: 70104-170 -	EUR	485,00
9/ 70104-172	Ausstattung der ZIRKON LED Rundumkennleuchten vorn mit Zusatzblinkern. - Nur in Verbindung mit Artikel-Nr.: 70104-170 -	EUR	250,00
10/ 70104-205	alternativ: Rundumkennleuchten vorn in LED-Technik. - anstatt der serienmäßigen Ausführung -	(EUR	452,00)
11/ 70104-325	Lieferung und Montage von 2 Frontblitzleuchten in LED-Technik (6 Hochleistungs-LEDs je Leuchte)	EUR	974,00
12/ 70104-457	Lieferung und Montage einer Heckabsicherung in LED-Technik, bestehend aus 4 doppelreihigen gelben Blitzleuchten mit je 12 Hochleistungs-LEDs. Einschalten der Anlage vom Fahrerplatz und am Bedienstand (Wechselschaltung); schaltbar bei langsamer Fahrt.	EUR	1.873,00
13/ 70104-510	Blinkeleuchten in LED-Technik zur optischen Kennung der geöffneten Auftritte.	EUR	696,00
14/ 70104-630	Lieferung und Anbau eines Rückfahrvideosystems bestehend aus: mittig am Fahrzeugheck angebaute Farb-CCD-Kamera, eingebaut in einem wasserdichten Gehäuse, im Sichtbereich des Fahrers installierter Farb- TFT-LCD-Monitor (7 Zoll). Automatische Aktivierung bei Einlegen des Rück- fahrganges.	EUR	1.545,00
15/ 70104-631	alternativ: Lieferung und Anbau eines Rückfahrvideosystems bestehend aus: mittig am Fahrzeugheck angebaute Farb-CCD-Kamera mit automatischer Linsenabdeckung bei Nicht- benutzung, eingebaut in einem wasserdichten Gehäuse, im Sichtbereich des Fahrers installierter	(EUR	1.845,00)

Farb-TFT-LCD-Monitor (7 Zoll).
Automatische Aktivierung bei Einlegen des Rückfahrganges.

Mögliche Funkanlagen und Ladeerhaltungssysteme

16/ 70102-251	Regelbarer Funklautsprecher am Pumpenbedienstand	EUR	100,00
17/ 70102-250	Lieferung und Montage eines regelbaren Funklautsprechers im Fahrer- bzw. Mannschaftsraum	EUR	171,00
18/ 70102-167	Lieferung und Montage einer kombinierten Digitalfunk- / GPS-Antenne mit federndem Fuß.	EUR	318,00
19/ 70102-100	alternativ: Lieferung und Montage einer Funkantenne im 4 m-Band mit federndem Fuß.	(EUR	177,00)
20/ 70102-190	Lieferung und Montage eines Spannungswandlers 24 / 12 Volt.	EUR	361,00
21/ 70102-530	Montage eines beigestellten Digitalfunkgerätes unter Anlieferung aller erforderlichen Teile. Einbau des Funkgerätes in abgesetzter Ausführung. - Nur in Verbindung mit Einbau einer Funkantenne z.B. Artikel 70102-166 und Einbau eines Spannungswandlers Artikel 70102-190 -	EUR	1.123,00
22/ 70102-520	alternativ: Montage eines beigestellten Funkgerätes FuG 8b1 unter Anlieferung aller erforderlichen Teile. Einbau des Funkgerätes in abgesetzter Ausführung. - Nur in Verbindung mit Einbau einer Funkantenne z.B. Artikel 70101-100 und Einbau eines Spannungswandlers Artikel 70102-190.	(EUR	1.123,00)
23/ 70102-301	alternativ: Hauptschalter mit Zeitrelais für Funkanlage im Armaturenbrett.	(EUR	150,00)
24/ 70102-400	Abgesetzte Montage des Handapparats am Armaturenbrett, inkl. Lieferung des erforderlichen Systemkabels. - anstatt serienmäßiger Position des Handapparats-	EUR	229,00
25/ 70102-540	alternativ: Montage einer beigestellten abgesetzten Programmierschnittstelle für MRT unter Anlieferung aller erforderlichen Teile.	(EUR	150,00)

26/ 70102-545	alternativ: Montage eines beigestellten abgesetzten BSI-Sicherheitskartenlesers für MRT unter Anlieferung aller erforderlichen Teile.	(EUR	150,00)
27/ 70102-600	alternativ: Liefen und Verlegen eines 15-adrigen Kabels vom Platz Funkgerät zum Montageplatz einer 2. Sprechstelle.	(EUR	206,00)
28/ 70102-601	alternativ: Liefen und Verlegen einer Verbindungsleitung vom Platz Funkgerät zum Montageplatz einer 2. Sprechstelle. - für SEPURA Digitalfunkgeräte -	(EUR	316,00)
29/ 70102-602	alternativ: Liefen und Verlegen einer Verbindungsleitung vom Platz Funkgerät zum Montageplatz einer 2. Sprechstelle. - für MOTOROLA Digitalfunkgeräte -	(EUR	316,00)
30/ 70102-680	alternativ: Einbau eines beigestellten Handapparates als 2. Funksprechstelle am Pumpenbedienstand. - nur in Verbindung mit Verkabelung für 2. Sprech- stelle, z.B. Artikel 70102-601 -	(EUR	109,00)
31/ 70102-700	alternativ: Lieferung und Einbau einer 2. Funksprechstelle mit Bedienhandapparat für SEPURA Digitalfunkgeräte, einschließlich Verkabelung zum Platz Funkgerät	(EUR	1.009,00)
32/ 70102-710	alternativ: Lieferung und Einbau einer 2. Funksprechstelle mit Bedienhandapparat für MOTOROLA Digitalfunkgeräte, einschließlich Verkabelung zum Platz Funkgerät	(EUR	705,00)
33/ 70103-100	Batteriewächter für Fahrzeugbatterien - erforderlich bei Einbauten von Ladeerhaltungssystemen -	EUR	227,00
34/ 70103-430	Montage von 4 Stück beigestellten Ladehalterungen für Handsprechfunkgeräte, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	EUR	408,00
35/ 70103-230	alternativ: Lieferung und Einbau von 4 Stück Kfz.-Ladehalterungen für Handsprechfunkgeräte, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	(EUR	1.048,00)

36/ 70103-480	Montage von 4 Stück beigestellten Ladehalterungen für Handscheinwerfer, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	EUR	408,00
37/ 70103-280	alternativ: Lieferung und Einbau von 4 Stück Kfz.-Ladehalterungen für Handscheinwerfer, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	(EUR	808,00)
38/ 70103-800	Lieferung und Einbau von 4 Stück Ladegeräten für Verkehrswarnleuchten, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	EUR	568,00
39/ 70103-805	alternativ: Montage von 4 Stück beigestellten Ladegeräten für Verkehrswarnleuchten, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	(EUR	263,00)
40/ 70103-820	alternativ: Montage einer beigestellten Ladehalterung für eine Wärmebildkamera, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	(EUR	207,00)
41/ 70103-825	alternativ: Montage einer beigestellten Ladehalterung für ein Gasmessgerät, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz.	(EUR	207,00)
42/ 70103-320	Lieferung und Einbau eines 24V / 12V Ladegerätes für die Starterbatterie des Stromerzeugers, einschließlich Anschluss an das Kfz.-Bordnetz. Der Batteriewächter ist im Ladegerät enthalten. (Wir weisen darauf hin, dass der Stromerzeuger mit einer entsprechenden Ladesteckdose ausgestattet sein muss.)	EUR	710,00
43/ 70103-630	alternativ: Lieferung und Einbau eines Ladegerätes zur Pufferung der Starterbatterie, Ladeleistung 12 A, inkl. FI-Schalter. Typ Champ 2412, Fabrikat Leab. - nur in Verbindung mit 230 Volt-Einspeisung -	(EUR	827,00)
44/ 70103-717	alternativ: Lieferung und Montage einer RETTBOX-AIR Strom- und Luftversorgungseinheit, geeignet zur Einspeisung von 12, 24 oder 230 V. Das Gerät verfügt über einen automatischen Auswurfmechanismus, der über das Zündschloss	(EUR	1.716,00)

aktiviert wird.

45/ 70103-718 alternativ:
Lieferung eines Zuleitungskabels 5 m mit Kupplungsdose für RETTBOX-AIR. (EUR 422,00)

46/ 70103-740 alternativ:
Lieferung und Montage einer PowAirBox A Strom- und Luftversorgungseinheit, geeignet zur Einspeisung von 12, 24 oder 230 V. Das Gerät verfügt über einen automatischen Auswurfmechanismus, der über das Zündschloss aktiviert wird. (EUR 1.691,00)

47/ 70103-741 alternativ:
Lieferung eines Zuleitungskabels 4 m mit Kupplungsdose für PowAirBox A. (EUR 354,00)

48/ 70108-100 alternativ:
Lieferung und Montage eines Stecknippels für Fremdanschluss Bremsdruckerhaltung, montiert im Bereich Fahrereinstieg. (EUR 725,00)

49/ 70103-600 alternativ:
Versetzen der serienmäßigen Ladesteckdose nach DIN 14502 Teil 2 vom Fahrerhaus innen in den Einstiegsbereich außen. (EUR 104,00)

50/ 70107-130 alternativ:
Steckdose 2-polig für Fremdstarhilfe in der Nähe des Batteriekastens. (EUR 356,00)

51/ 70107-140 alternativ:
Startkabel 2-polig mit Polzangen, Länge 5 m (EUR 320,00)

Mögliche zusätzliche Ausleuchtungen

52/ 70105-561 1 Leseleuchte in LED-Technik mit flexiblem Metallarm im Bereich des Beifahrers. EUR 203,00

53/ 70105-580 Türkantenbeleuchtung für alle Türen des Fahrer- und Mannschaftsraumes in LED-Technik. EUR 302,00

54/ 70105-530 Trittbrettbeleuchtung im Ausstiegsbereich unterhalb der Mannschaftsraumtüren in LED-Technik. EUR 288,00

55/ 70105-350 alternativ:
Lieferung und Montage einer Nahumfeldbeleuchtung in LED-Technik, geschaltet mit der Umfeldbeleuchtung. (EUR 902,00)

56/ 70105-320	Automatische Zuschaltung der gesamten Umfeldbeleuchtung durch Einlegen des Rückwärtsganges bei eingeschaltetem Standlicht oder Fahrlicht. Die Funktion kann durch einen Schalter im Fahrerhaus deaktiviert werden.	EUR	204,00
57/ 70105-570	Suchscheinwerfer im Bereich des Beifahrers mit Steckdose und Spiralkabel.	EUR	328,00
58/ 70105-692	alternativ: 2 LED-Scheinwerfer auf dem Fahrerhausdach vorn, 24 V, je 3000 lm. Die Schaltung erfolgt manuell am Armaturenbrett in Verbindung mit mind. Standlicht und einer Fahrgeschwindigkeit unter 10 km/h.	(EUR	1.330,00)
Lichtmast			
59/ 70601-522	4 Scheinwerfer in LED-Technik, 24 V, je 3000 lm, für Lichtmastbrücke. - anstatt der 2 x 1000 W Scheinwerfer -	EUR	1.484,00
60/ 70601-527	alternativ: 6 Scheinwerfer in LED-Technik, 24 V, je 3000 lm, für Lichtmastbrücke - anstatt der 2 x 1.000 W Scheinwerfer -	(EUR	2.085,00)
61/ 70601-650	Akustisches Signal im Fahrerhaus bei ausgefahrenem Lichtmast, geschaltet über Feststellbremse des Fahrzeuges. - zusätzlich zur serienmäßigen optischen Anzeige -	EUR	232,00
Mögliche 230 Volt Anlagen und Verkabelungen			
62/ 70106-140	Elektrische Verbindungsleitung 230 V vom Stromerzeuger zu einer spritzwasserdichten Steckdose (IP68) im Aufbau.	EUR	387,00
63/ 70106-220	alternativ: Elektrische Verbindungsleitung 230 V vom Stromerzeuger zu einer spritzwasserdichten Steckdose (IP68) im Aufbau, schaltbar vom Bedienstand.	(EUR	437,00)
Mögliche Sonderausstattungen Mannschaftsraum			
64/ 70203-770	Ausstattung der Mannschaftsraumtüren mit elektrischen Fensterhebern. Die hinterleuchteten Schalter werden ergonomisch in die Griffe der	EUR	1.100,00

Mannschaftsraumtür integriert.

65/ 70203-790	Zusätzliche Festfenster im unteren Bereich der Mannschaftsraumtüren gewährleisten einen optimalen Blick auf den Ausstiegsbereich. Gefahrenquellen können so frühzeitig - bereits vor dem Öffnen der Tür - sicher erkannt werden. Beschädigungen werden zuverlässig verhindert.	EUR	980,00
66/ 70203-500	alternativ: Ausstattung des Mannschaftsraumbodens mit einem fest verklebten, rundum versiegelten PVC-Bodenbelag, strapazierfähig und rutschhemmend. Farbe: blau. Im Ausstiegsbereich gelb gehobene Abschlussleisten aus Aluminium. - anstatt der serienmäßigen Ausführung in Aluminium -	(EUR	457,00)
67/ 70201-100	alternativ: Motorunabhängige Zusatzheizung Fabrikat Eberspächer Airtronic D2, Heizleistung regelbar zwischen 850 und 2.200 Watt. Inkl. Bedienelement zur Leistungsregelung.	(EUR	1.786,00)
68/ 70250-130	alternativ: Ausstattung der serienmäßigen Pressluftatmerhalterung im Mannschaftsraum mit elektropneumatischer Sicherheitsschaltung. Auslöseschalter in den Dachhimmel oberhalb des Sitzes integriert. Mit stufenlos arretierbarer Gasdruckfeder zur automatischen Anpassung an verschiedene Flaschenhöhen.	(EUR	372,00)
69/ 70203-300	Pressluftatmerhalterung in Fahrtrichtung im Mannschaftsraum zur Aufnahme von zwei Einflaschengeräten, die sich während der Fahrt anlegen lassen, mit pneumatischer Entriegelung der Geräte und manueller Notentriegelung. Ausgestattet mit Kopfstützen, abklappbaren Rückenpolstern und Haltebändern zum Aufhängen der Schultergurte. Die Anordnung der Geräte erfolgt in zwei Mulden in der Mannschaftsraumrückwand. Ein evtl. vorhandener Lichtmast ist zwischen den beiden Mulden am Mannschaftsraum befestigt. Aufgrund dieser Anordnung kommt es zu keiner Reduzierung des Mannschaftsraum- bzw. Aufbauvolumens.	EUR	6.248,00
70/ 70205-100	Ausstattung der Sitzplätze im Mannschaftsraum		Serie

	in Fahrtrichtung mit 2 3-Punkt-Automatiksicherheitsgurten und 2 Automatikbeckengurten.		
71/ 70205-103	alternativ: Ausstattung der Sitzplätze im Mannschaftsraum in Fahrtrichtung mit 4 3-Punkt-Automatiksicherheitsgurten	(EUR	521,00)
72/ 70205-105	alternativ: Ausstattung der 3 Sitzplätze im Mannschaftsraum entgegen der Fahrtrichtung mit Automatikbeckengurten.	(EUR	625,00)
73/ 70205-106	alternativ: Ausstattung der 3 Sitzplätze im Mannschaftsraum entgegen der Fahrtrichtung mit 3-Punkt-Automatiksicherheitsgurten.	(EUR	775,00)
74/ 70203-600	1 Ablagekasten für Begleitpapiere zwischen Fahrer- und Beifahrersitz.	EUR	214,00
75/ 70203-620	alternativ: Lieferung und Montage eines Ablagekastens aus Aluminium-Duettblech zwischen Fahrer- und Beifahrersitz	(EUR	445,00)
76/ 70203-621	alternativ: Ausstattung des Ablagekastens mit einem klappbaren Aluminium-Deckel. Auf der Oberseite befindet sich eine durch Kunststoffleisten eingerahmte Ablagefläche. - nur in Verbindung mit Artikelnr. 70203-620 -	(EUR	96,00)
77/ 70203-622	alternativ: Ausstattung des Ablagekastens mit einem klappbaren Aluminium-Deckel mit Gasdruckfeder. Auf der Oberseite befindet sich eine durch Kunststoffleisten eingerahmte Ablagefläche. - nur in Verbindung mit Artikelnr. 70203-620 -	(EUR	126,00)
78/ 70205-320	Ausstattung der hinteren Sitzbank mit 4 Ausschnitten zur Lagerung von 4 Kunststoffkästen einschließlich Lieferung der Kästen.	EUR	1.063,00
79/ 70203-700	Lieferung und Montage von 6 Stück Doppelkleiderhaken aus Metall im Mannschaftsraum.	EUR	120,00

Mögliche Astabweiser für Rundumkennleuchten und Alarmanlagen

80/ 70202-100	Astabweiser für 2 Rundumkennleuchten vorn.	EUR	409,00
81/ 70202-110	Astabweiser für Alarmanlage	EUR	292,00
	Mögliche Lagerungen laut Normblatt; " nur auf Wunsch des Bestellers "		
82/ 70301-130	Lagerung für 9 Kombinationsfilter	EUR	126,00
83/ 70307-131	Halterungen für den Beladungssatz G Trennschleifmaschine nach DIN 14 800-18 Beiblatt 7 Tabelle 1, bestehend aus: 1 Trennschleifmaschine 3 Trennscheiben für Metall 3 Trennscheiben für Stein 3 Trennscheiben für Nichteisenmetalle 2 Schutzbrillen 1 Personenschutzeinrichtung	EUR	295,00
84/ 70307-160	Lagerung für einen Mehrzweckzug MZ 16 mit Zubehör	EUR	372,00
85/ 70304-270	Lagerung für eine Rettungsplattform	EUR	1.363,00
86/ 70308-220	Lagerung für Schornstein-Werkzeugsatz.	EUR	206,00
87/ 70307-310	Lagerung für einen mobilen Rauchverschluss	EUR	158,00
	Mögliche zusätzliche Lagerungen, Auszüge, Fächer		
88/ 70301-300	Pressluftatmerhalterung im Geräteraum auf Teleskopauszug zur Aufnahme von 2 Geräten, herausziehbar und absenkbar. Aufrechte Lagerung der Pressluftatmer mit nach unten gerichtetem Flaschenventil. Einschließlich Lagerung von 2 Atemanschlüssen.		ohne Mehrpreis
89/ 70301-320	alternativ: Drehung der Pressluftatmerhalterungen beim Absenken auf 45° Schräge zum Fahrzeug.	(EUR	909,00)
90/ 70301-302	alternativ: Entfall Pressluftatmerhalterung im Geräteraum.	(EUR	-411,00)
91/ 70301-230	Lagerung für 4 Pressluftatmer-Ersatzflaschen	EUR	360,00
92/ 70304-172	alternativ: Schwenklagerung für das Sprungpolster, gasfederunterstützt, vertikal absenkbar zur Verringerung der Entnahmehöhe	(EUR	1.374,00)

	- anstatt der serienmäßigen Lagerung - - nur für Aufbau in Highline-Bauweise -		
93/ 70340-750	Schiebeelement mit Lochblech, auf stabiler Teleskopschiene gelagert, inklusive Halterungen für z.B. Feuerlöscher, Kübelspritze und weiteres Kleinlöschgerät	EUR	677,00
94/ 70312-300	Hygienewand auf Teleskopauszug mit Wasserhahn, Seifenspender, Handtuchbox, Abfallbehälter, Luftpistole mit Spiralschlauch auf der Vorderseite. Rückseite nutzbar zur Lagerung weiterer Beladung z.B. Kübelspritze, Feuerlöscher etc.	EUR	1.318,00
95/ 70312-310	Ausstattung der Hygienewand mit einem Desinfektionsmittelspender - nur in Verbindung mit Hygienewand (70312-300) -	EUR	190,00
96/ 70312-312	alternativ: Ausstattung der Hygienewand mit einer Bürste und einem zusätzlichen Spiralschlauch. - nur in Verbindung mit Hygienewand (70312-300) -	(EUR	190,00)
97/ 70307-566	Lagerung des Motorpumpenaggregates einschließlich der hydraulischen Rettungsgeräte auf einer Schwenkvorrichtung, auf 45°, 90° und 135° arretierbar. Motorpumpenbetrieb auf der Lagerung ist möglich.		ohne Mehrpreis
98/ 70307-561	alternativ: Lagerung des Motorpumpenaggregats einschließlich der hydraulischen Rettungsgeräte auf einem kugelgelagerten Schwerlastteleskopauszug mit Drehvorrichtung, um 1,2-fache Schienenlänge vorziehbar. Der Motorpumpenbetrieb auf dem Auszug ist möglich.	(ohne Mehrpreis)	
99/ 70307-401	Lagerung für Stromerzeuger 5 kVA auf einem Auszug mit kugelgelagerten Schwerlastteleskopschienen, um 1,2-fache Schienenlänge vorziehbar. Stromerzeugerbetrieb auf dem Auszug ist möglich.		Serie
100/ 70307-480	Drehvorrichtung für Stromerzeugerauszug. - nur in Verbindung mit Stromerzeugerauszug -	EUR	254,00
101/ 70307-411	alternativ: Lagerung für Stromerzeuger 5 kVA auf einer Schwenkvorrichtung, auf 45°, 90° und 135° arretierbar. Stromerzeugerbetrieb auf der Lagerung ist möglich. - anstatt des serienmäßigen Auszugs -	(EUR	254,00)

102/ 70307-490	Lagerung für 8/13 kVA Stromerzeuger anstatt 5 kVA. - nur in Verbindung mit Stromerzeugerlagerung 5 kVA -	EUR	138,00
103/ 70801-800	Montage einer Fernstarteinrichtung für den tragbaren Stromerzeuger. - der Stromerzeuger muss entsprechend vorgerüstet sein, der Bausatz für die Fernstarteinrichtung gehört zum Lieferumfang des Stromerzeugers, Stromerzeuger ohne FireCAN -	EUR	1.481,00
104/ 70801-700	Lieferung und Montage einer Abgasführung für den tragbaren Stromerzeuger.	EUR	1.202,00
105/ 70801-810	Kühlgebläse für Stromerzeuger mit Temperaturüberwachung und akustischem Alarmgeber.	EUR	1.293,00
106/ 70306-510	Flutlichttrage mit zwei fest montierten LED-Scheinwerfern (230 V). Grundplatte mit doppeltem Rohrrahmen aus Aluminium, pulverbeschichtet. Zentrale Anschlussleitung 230 V mit Spiralkabel und Schuko-Stecker. Die Flutlichttrage kann sowohl direkt auf den Boden gestellt als auch auf ein Stativ aufgesetzt werden. - anstatt Serienausstattung -	EUR	642,00
107/ 70312-700	Schwerlastauszug, geeignet z.B. zur Lagerung von Kabeltrommeln, Flutlichttrage, Rettungszyylinder etc.	EUR	835,00
108/ 70301-610	alternativ: Zusätzliche Lagerung für eine Atemschutzüberwachungstafel an der Fahrzeugrückwand.	(EUR	182,00)
109/ 70302-110	Lagerung einer Mittelschaumpistole mit angeschlossenen Schaummittelbehälter und eines Reservebehälters zusammen auf einem entnehmbaren Blech.	EUR	193,00
Mögliche zusätzliche Aufbauanbauten			
110/ 70314-900	Geräteraumrollläden abschließbar, gleichschließend.	EUR	311,00
111/ 70314-650	"S A S", Sicherheits-Auftritt-System, zur Schaffung einer begehbaren Auftrittfläche, seitlich am gesamten Kofferaufbau.	EUR	1.484,00

Ausstattung der pneumatisch ausschwenkbaren Gitterrosten mit mechanisch ausziehbaren Auftrittbrücken. Die Brücken verbinden die vorderen Gitterroste mit den hinteren Auftrittklappen der Traversenkästen.

Mögliche zusätzliche Fahrgestellanbauten

112/ 70315-450	Lagerung der Batterien wartungsfreundlich auf einem kugelgelagerten Schwerlastteleskopauszug im Bereich des Mannschaftsraumeinstiegs.	EUR	890,00
113/ 70350-800	Lieferung und Montage einer Halterung aus Edelstahl zur Lagerung von: 1 Standrohr 1 Unterflurhydrantenschlüssel 1 Überflurhydrantenschlüssel 1 Kupplungsschlüssel ABC seitlich befestigt an einer Einpersonen-Schlauchhaspel zur besseren Entnahme der Geräte - anstatt der serienmäßigen Lagerung im Geräteraum - - passend nur für Barth Einpersonenhassel Schlauch -	EUR	643,00
114/ 70350-801	alternativ: Lieferung und Montage einer Halterung aus Edelstahl zur Lagerung von: 1 Standrohr 1 Unterflurhydrantenschlüssel 1 Überflurhydrantenschlüssel 1 Kupplungsschlüssel ABC seitlich befestigt an einer Einpersonen-Schlauchhaspel zur besseren Entnahme der Geräte - zusätzlich zur serienmäßigen Lagerung im Geräteraum - - passend nur für Barth Einpersonenhassel Schlauch -	(EUR	843,00)
115/ 70315-220	alternativ: Aufprotzvorrichtung für zwei fahrbare Einpersonenhasseln: 1 Einpersonen-Schlauchhaspel nach DIN 14826-2 1 Einpersonen-Haspel Verkehrsabsicherung - anstatt der serienmäßigen Aufprotzvorrichtung für eine Einpersonen-Schlauchhaspel -	(EUR	1.256,00)
116/ 70315-500	alternativ: RUD ROTOG RIP, das mit Knopfdruck zuschaltbare Schneekettensystem.	(EUR	3.726,00)

Die Kettenstränge werden pneumatisch betätigt, dann durch Fliehkraft unter die Laufflächen der Antriebsräder geschleudert. Kraftschlüssig bis ca. 8 cm Schneehöhe. Nur verwendbar bei Fahrzeugen mit Druckluftbremse.

Mögliche Dachlagerungen und Aufbauten

117/ 70350-530	<p>alternativ: Steckleiter-, Schiebleiter- und Saugschlauchlagerung in elektromechanisch absenkbarer Ausführung. Die Entnahme der Beladung erfolgt am Fahrzeugheck. Ein Betreten des Daches zur Entnahme der Dachbeladung ist nicht erforderlich. - anstatt der mechanischen Absenkvorrichtung -</p>	(EUR	5.240,00)
-----------------------	--	-------	-----------

Mögliche Sonderausstattung Pumpenanlage

118/ 70404-011	<p>Lieferung und Montage einer Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10/3000 (3.000 l/min bei 10 bar, nur im Tanksaugbetrieb) - anstatt der serienmäßigen Pumpe FPN 10/2000 (2.000 l/min bei 10 bar) -</p>	EUR	106,00
119/ 70402-300	<p>alternativ: Absperbarer, separater Druckabgang für die Schnellangriffseinrichtung in Buchten.</p>	(EUR	473,00)
120/ 70405-360	<p>alternativ: Lagerung des Schnellangriffs in Buchten in einer entnehmbaren Wanne aus Aluminium. Die Schläuche können so ergonomisch außerhalb des Fahrzeugs gepackt und mit der Wanne wieder verlastet werden.</p>	(EUR	350,00)
121/ 70405-141	<p>Schnellangriffseinrichtung bestehend aus einer wasserführenden Schnellangriffshaspel außen am Fahrzeugheck mit fester Abdeckung sowie einer Plane mit Magnetbefestigung, geeignet zur Aufnahme eines formstabilen Druckschlauches DN 33, 30 m oder DN 25, 50 m. Rollenfenster zur Führung des formstabilen Druckschlauches. Anschluß an die Feuerlöschkreiselpumpe. Elektrische Aufwickelvorrichtung für die Schnellangriffshaspel. Betätigung über Fußschalter mit Spiralkabel. Motor in der Haspel platzsparend integriert (nicht außen angeflanscht). - anstatt einer Schnellangriffseinrichtung in Buchten -</p>	EUR	4.064,00

122/ 70401-130 AWR-System EUR 1.306,00
 Automatische Wasserzuführungsregulierung für Feuerlöschkreiselpumpe; das Wasser wird automatisch der Kreiselpumpe entweder aus dem Wassertank oder aus der angeschlossenen Einspeiseleitung zugeführt.

123/ 70401-300 alternativ:
 Automatische Füllstandsregulierung für den Löschwasserbehälter. (EUR 1.783,00)
 Die Füllleitung wird je nach Füllstand des Behälters pneumatisch geöffnet bzw. geschlossen.

124/ 70407-010 Löschwasserbehälter mit freiem Einlauf nach DVGW W405-B1 und DIN E 14502-2 anstatt Rückschlagventil. EUR 900,00
 Abstand zwischen Füllöffnung und höchstem Füllstand mindestens 100 mm.

Mögliche Sonderausstattungen Schaumzumischsysteme

125/ 70403-435 alternativ:
 Schlingmann Druckzumisanlage AutoMix 30 DE, DZA 1600 / 0,1-1 nach EN 16327. (EUR 15.616,00)

Elektronisch, fördermengenabhängig gesteuertes Zahnradpumpenzumischsystem.

Die Dosiereinrichtung wird im Druckausgang der Kreiselpumpe eingebaut. Die einstellbare Zumischrate liegt zwischen 0,1 - 9,9 %. Das Schaummittel wird in der Dosiereinrichtung in Abhängigkeit der abgegebenen Wassermenge elektronisch exakt zugemischt.

Die Versorgung mit Schaummittel wird über eine Zahnradpumpe mit einer Leistung von 30 l/min sichergestellt. Dadurch wird z. B. bis zu einer Wasserfördermenge von 3000 l/min eine 1% druckseitige Schaummittelzumischung sichergestellt.

Die Zahnradpumpe ist antriebsseitig mit der Schlingmann Feuerlöschkreiselpumpe gekoppelt, zuschaltbar über eine Elektromagnetkupplung (kein eigener Elektromotor, dadurch keine zusätzliche Belastung des elektrischen Bordnetzes).

Platzsparende Integration der von Schlingmann entwickelten Zahnradpumpe und des Zumischsystems in die Pumpenanlage.

Die Schaumabgabe ist serienmäßig über bis zu zwei B-Druckausgänge rechts, den Schnellangriff und über einen evtl. vorhandenen Werfer gleichzeitig möglich.

Automatische Spülfunktion als Einknopfbedienung.

Die Anlage ist geeignet für alle gängigen Class A Schaummittel, Mehrbereichsschaummittel und AFFF Produkte.

Die Versorgung der Anlage erfolgt über einen Schaummitteltank (ggf. mitzubestellen). Ein Nachfüllen des Schaummitteltanks aus Kanistern ist über eine Schaummittelfüllpumpe (separater Artikel) möglich.

126/ 70403-440

alternativ:

Schlingmann Druckzumisanlage AutoMix 72 DE, DZA 2400 / 0,3-3 nach EN 16327.

(EUR 21.783,00)

Elektronisch, fördermengenabhängig gesteuertes Zahnradpumpenzumischsystem.

Die Dosiereinrichtung wird im Druckausgang der Kreiselpumpe eingebaut. Die einstellbare Zumischrate liegt zwischen 0,1 - 9,9 %. Das Schaummittel wird in der Dosiereinrichtung in Abhängigkeit der abgegebenen Wassermenge elektronisch exakt zugemischt.

Die Versorgung mit Schaummittel wird über eine Zahnradpumpe mit einer Leistung von 72 l/min sichergestellt. Dadurch wird bis zu einer Wasserfördermenge von 2400 l/min eine 3% druckseitige Schaummittelzumischung sichergestellt.

Die Zahnradpumpe ist antriebsseitig mit der Schlingmann Feuerlöschkreiselpumpe gekoppelt, zuschaltbar über eine Elektromagnetkupplung (kein eigener Elektromotor, dadurch keine zusätzliche Belastung des elektrischen Bordnetzes).

Platzsparende Integration der von Schlingmann entwickelten Zahnradpumpe und des Zumischsystems in die Pumpenanlage.

Die Schaumabgabe ist serienmäßig über bis zu zwei B-Druckausgänge rechts, den Schnellangriff und über einen evtl. vorhandenen Werfer gleichzeitig möglich.

Automatische Spülfunktion als Einknopfbedienung.

Die Anlage ist geeignet für alle gängigen Class A Schaummittel, Mehrbereichsschaummittel und AFFF Produkte.

Die Versorgung der Anlage erfolgt über einen Schaummitteltank (ggf. mitzubestellen). Ein Nachfüllen des Schaummitteltanks aus Kanistern ist über eine Schaummittelfüllpumpe (separater Artikel) möglich.

127/ 70403-125	<p>alternativ: Lieferung und Einbau eines Schaummitteltanks aus PE oberhalb der Pumpenanlage mit einem Fassungsvermögen von 120 l mit Anschlussmöglichkeit für ein Schaumzumischsystem. Tank mit Einfüllöffnung auf dem Dach. Entleerungsmöglichkeit unterhalb des Tanks. Überlauf des Schaummitteltanks unterhalb des Aufbaus geführt. Elektrische Tankinhaltsanzeige am Bedienpult der Feuerlöschkreiselpumpe.</p>	(EUR 2.935,00)
128/ 70403-150	<p>alternativ: Lieferung und Einbau eines Schaummitteltanks aus PE oberhalb der Pumpenanlage mit einem Fassungsvermögen von 150 l mit Anschlussmöglichkeit für ein Schaumzumischsystem. Tank mit Einfüllöffnung auf dem Dach. Entleerungsmöglichkeit unterhalb des Tanks. Überlauf des Schaummitteltanks unterhalb des Aufbaus geführt. Elektrische Tankinhaltsanzeige am Bedienpult der Feuerlöschkreiselpumpe.</p>	(EUR 3.103,00)
129/ 70403-200	<p>alternativ: Lieferung und Einbau eines Schaummitteltanks aus PE oberhalb der Pumpenanlage mit einem Fassungsvermögen von 200 l mit Anschlussmöglichkeit für ein Schaumzumischsystem. Tank mit Einfüllöffnung auf dem Dach. Entleerungsmöglichkeit unterhalb des Tanks. Überlauf des Schaummitteltanks unterhalb des Aufbaus geführt. Elektrische Tankinhaltsanzeige am Bedienpult der Feuerlöschkreiselpumpe.</p>	(EUR 3.356,00)
130/ 70403-100	<p>alternativ: Minderpreis:</p>	(EUR -254,00)

Entfall Halterungen für folgende Schaumrüstung:

1 Zumischer Z4 R
1 Ansaugschlauch D 1500
6 Schaummittelbehälter

131/ 70403-295	<p>alternativ: Festeingebaute Schaummittelfüllpumpe für 1-Kammer-Schaummitteltank mit automatischer Abschaltung bei gefülltem Tank. Ausstattung der Schaummittelfüllpumpe mit Spülfunktion. - nur in Verbindung mit einem Schaummitteltank - - nicht geeignet für strukturviskoses Schaummittel -</p>	(EUR 2.013,00)
-----------------------	---	-----------------

Windenanlage

132/ 70701-200	<p>alternativ: Hydraulische Zugeinrichtung nach DIN 14 584, Typ ROTZLER Treibmatic TR 030/6. 1-Gang Ausführung mit digitaler Steuerung vom Fahrerplatz. Lastgang mit einer Nennzugkraft von 50 kN und einer Seilnenngeschwindigkeit von 12 m/min. Stufenlose Steuerung über handbetätigte Wippe. Belastungsanzeiger im Bedienteil. Abdeckhaube für Seiltrompete. Ölbehälter auf der linken Seite unterhalb des Aufbaues mit einer vorgebauten Klappe, die gleichzeitig als Auftritt dient. Beim Fahrgestell muss zwingend berücksichtigt werden: Vierradfeststellbremse Doppelnebenantrieb Der Angebotspreis ist einschließlich der erforder- lichen Anpassung- und Umrüstarbeiten am Aufbau.</p>	(EUR 29.356,00)
-----------------------	--	------------------

133/ 70701-220	<p>alternativ: Hydraulische Zugeinrichtung nach DIN 14 584, Typ ROTZLER Treibmatic TR 030/6. 2-Gang Ausführung mit digitaler Steuerung vom Fahrerplatz. Lastgang mit einer Nennzugkraft von 50 kN und einer Seilnenngeschwindigkeit von 12 m/min. Teillastgang mit einer Nennzugkraft von 0-30 m/min. Automatische Umschaltung innerhalb der einzelnen Laststufen. Stufenlose Steuerung über handbetätigte Wippe. Belastungsanzeiger im Bedienteil. Abdeckhaube für Seiltrompete. Ölbehälter auf der linken Seite unterhalb des Aufbaues mit einer vorgebauten Klappe, die</p>	(EUR 31.156,00)
-----------------------	--	------------------

gleichzeitig als Auftritt dient.
 Beim Fahrgestell muss zwingend berücksichtigt werden:
 Vierradfeststellbremse
 Doppelnebenantrieb
Der Angebotspreis ist einschließlich der erforderlichen Anpassung- und Umrüstarbeiten am Aufbau.

134/ 70309-020	alternativ: Halterungen für den Beladungssatz I maschinelle Zugeinrichtung nach DIN 14 800-18 Tabelle 1, bestehend aus: 2 Unterlegkeile Größe 1 2 Rundschnitten 4 Hochfeste Schäkel 1 Umlenkrolle	(EUR 836,00)
Mögliche Sonderausstattungen Lackierung		
135/ 70501-216	alternativ: Lackierung des Stoßfängers in weiß RAL 9010. Eine Garantie der Haltbarkeit kann bei einigen Weichkunststoffen nicht gewährt werden.	(EUR 730,00)
136/ 70502-100	Beschriftung auf Fahrer- und Beifahrertür.	EUR 179,00
137/ 70502-120	alternativ: Beschriftung auf Fahrer- und Beifahrertür, einschließlich Anbringung der durch den Auftraggeber angelieferten Klebewappen.	(EUR 179,00)
138/ 70502-130	alternativ: Beschriftung auf Fahrer- und Beifahrertür, einschließlich Anfertigung eines Klebewappens nach Vorlage.	(EUR 561,00)
139/ 70502-300	Frontbeschriftung mit Aufschrift "FEUERWEHR" geklebt mit Folie weiß.	EUR 171,00
140/ 70502-310	alternativ: Frontbeschriftung mit Aufschrift "FEUERWEHR" geklebt mit Signalfolie gelb.	(EUR 230,00)
141/ 70503-900	Beklebung der Fahrzeugkontur	EUR 1.218,00
142/ 70503-865	Optimale Kenntlichmachung des Fahrzeugs durch heckseitig am Aufbau geklebte retroreflektierende Folie in rot / gelb bzw. rot /weiß, ausgenommen	EUR 1.300,00

Heckrollladen bzw. Heckklappe.
Folientyp: Reflexite
Streifen: 45° Winkel links/rechts abweisend
Streifenbreite: 100mm

143/ 70502-150	Dachbeschriftung mit amtlichem Fahrzeugkennzeichen	EUR	186,00
144/ 70501-120	alternativ: Lackierung in Verkehrsrot RAL 3020. - anstatt des serienmäßigen RAL 3000 -		(ohne Mehrpreis)
145/ 70501-100	alternativ: Lackierung in Tagesleuchtfarbe RAL 3024 anstatt RAL 3000.	(EUR	4.224,00)
	Gesamtpreis des vorstehend beschriebenen Aufbaulieferumfangs	EUR	240.396,00
	Gesamtpreis des vorstehend beschriebenen Lieferumfangs	EUR	335.042,00

Nicht alle angebotenen Sonderausstattungen sind aus Raum- und Gewichtsgründen kombinierbar. Erst nach Klärung aller Details kann eine Angabe gemacht werden.
Bei Gewichtsangaben gilt eine Toleranz von $\pm 5\%$.

Verkaufs- und Lieferbedingungen

Es gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen

Vorstehende Preise verstehen sich rein netto zuzüglich der am Tage der Lieferung gültigen Mehrwertsteuer. Die aufgeführten Preise basieren auf den derzeitigen Kosten. Bei Anhebung der Kostenbasis müssen wir uns eine Preisangleichung vorbehalten.

Im konkreten Beschaffungsfall erbitten wir Ihre Anfrage, damit wir Ihnen dann unser endgültiges Angebot unterbreiten können.

